



Katholische
Pfarrgemeinde
St. Paulus

Matinee am Sonntag

Edith Stein

Jahresprogramm 2023

EDITH STEIN

EDITH STEIN – JÜDIN, CHRISTIN, PHILOSOPHIN, ORDENSFRAU
EINE GOTTSUCHERIN ALS HEILIGE FÜR UNSERE ZEIT

Edith Stein, „Theresia Benedicta a Cruce“ – nein, es lässt sich nicht leicht zusammenfassen, wer diese Frau gewesen ist. Jüdin und Christin, Frauenrechtlerin und Ordensfrau, Philosophin und Lehrerin, Märtyrerin, Heilige, wird sie heute in aller Welt verehrt. Kirchen, Schulen, Straßen sind nach ihr benannt, Philosophen und Theologen studieren ihre Werke, Papst Johannes Paul II. hat sie zur „Patronin Europas“ erhoben.

In mehreren Ländern gibt es Edith-Stein-Gesellschaften. Auch in Göttingen, wo sie studiert und erste, entscheidende Erfahrungen mit dem christlichen Glauben gemacht hat. Im Gedächtnis dieser Stadt, im Bewusstsein der meisten Göttingerinnen und Göttinger aber kommt sie kaum vor.

Die Gesamtausgabe ihrer Schriften ist leicht erhältlich, im Buchhandel und sogar im Internet. Aber leicht zugänglich sind diese Schriften sehr oft keineswegs. Ihre Lektüre ist herausfordernd, aber die Anstrengung wird reich belohnt mit der Tiefe ihrer Gedanken, der strengen Klarheit ihrer Sprache, ihrer zugleich klaren und mystischen Frömmigkeit.

Es lohnt sich, Edith Stein zu begegnen. Geboren in Breslau, ermordet in Auschwitz, moderne Denkerin und eine Kritikerin der Moderne, eine große Gestalt, die Judentum und Christentum verbindet, und eine



Frau, die gegen ungeheure Widerstände ihren Weg mit Christus findet und entschlossen geht – diese Edith Stein ist eine Heilige in unserer Zeit und für unsere Zeit.

Ziel der Vortragsreihe zu Edith Stein ist es, sie den Menschen in der Universitätsstadt näherzubringen, an die sie lebenslang liebevoll zurückgedacht hat. In den ersten beiden Vorträgen verfolgen wir die Stationen ihres Lebens und gehen auf ihren Spuren in Göttingen. Dann wenden wir uns den Grundproblemen des Glaubens zu, mit denen sie sich in leidenschaftlicher Denkarbeit auseinandergesetzt hat. Der abschließende Vortrag schaut dann auf die gegenwärtige Beschäftigung mit Edith Stein in Göttingen und mit dem vielbeachteten Preis, der in dieser Stadt ihren Namen trägt.

Alle Referent*innen sind Mitglieder des Göttinger Edith-Stein-Kreises, die sich seit Jahren mit ihrem Leben und Werk von Edith Stein beschäftigen. Seien Sie herzlich eingeladen, eine großartige und erstaunliche Frau neu kennenzulernen!

Hans R. Haase, Pfr.
Heinrich Detering, Diakon

VORTRAGSREIHE

Sonntags um 11.15 Uhr
nach dem Gottesdienst
in St. Paulus

Edith Stein: Ein Blick hinter die Bilder

(Biographie 1)

Sonntag, 12. März 2023, 11.15 Uhr

Dr. Mary Heidhues, Göttingen

Der erste Beitrag in der Edith-Stein-Reihe erzählt von ihren ersten Jahren in Breslau, ihrer jüdischen Familie, ihrem Schulbesuch und Studium. Er führt dann in ihre Göttinger Jahre, bis zum Vorabend ihrer Konversion zum Katholizismus. Es gibt mittlerweile viele Bilder, die Edith Steins Weg illustrieren sollen, aber einige sind irreführend. Darum soll der Vortrag einen Blick hinter die Bilder werfen.

Edith Stein: Von der Philosophie zur „Kreuzeswissenschaft“

(Biographie 2)

Sonntag, 19. März 2023, 11.15 Uhr

Prof. Dr. Heinrich Detering, Göttingen

Als Edith Stein 1916 Göttingen verlässt, um mit Edmund Husserl nach Freiburg zu gehen, scheint ihr eine glänzende philosophische Laufbahn bevorzustehen. Als Jüdin und als Frau aber scheitert sie an einem von Männern beherrschten Universitätssystem. Zugleich entdeckt sie im christlichen Glauben eine radikal neue Grundlage ihres Denkens und Lebens. 1922 lässt sie sich taufen, 1933 tritt sie ins Kloster ein – und verfasst dort in den folgenden Jahren bahnbrechende Schriften zum Verhältnis von Glaube und Wissen. Mitten aus ihren Arbeiten zur „Kreuzeswissenschaft“ wird sie von den Nationalsozialisten nach Auschwitz deportiert und dort 1942 ermordet. Der Vortrag beschreibt die Zusammenhänge zwischen Edith Steins Leben und Schreiben in der zweiten Hälfte ihres Lebens und stellt Auszüge aus ihren wichtigen Texten vor.

Edith Stein - Die „dunkle Erkenntnis“

Sonntag, 14. Mai 2023, 11.15 Uhr

Prof. Dr. Heinrich Detering, Göttingen

Immer wieder hat Edith Stein sich mit dem Verhältnis von Glaube und Glaubens-

zweifeln beschäftigt. Zunehmend kreisen ihre philosophisch-theologischen Untersuchungen und kontemplativen Texte um Erfahrungen der Gottesnähe und zugleich der Verborgenheit Gottes in Einsamkeit und Leid. Im Dialog mit der spanischen Mystik, mit Teresa von Avila und Johannes vom Kreuz, beschreibt sie den Glauben als „eine dunkle Erkenntnis: er macht uns mit etwas bekannt, aber wir bekommen es nicht zu sehen.“ So steht im Mittelpunkt ihrer letzten Schriften die Einsicht: „Das Dunkel, das zu Gott führt, ist der Glaube.“

„Grenzen überschreiten“

Ist der Edith-Stein-Preis für Göttingen und unsere Gemeinden von Bedeutung?

Sonntag, 17. September 2023, 11.15 Uhr

Heiner J. Willen, Vorsitzender des
Göttinger Edith-Stein-Kreises

Joop Bergsma, damals Pfarrer von St. Paulus und Göttinger Dechant, lud 1984 zu einem Gesprächskreis „Edith Stein: Person und Werk“ ein. Daraus entwickelte sich der Göttinger Edith-Stein-Kreis. Um Edith Stein und ihre Göttinger Zeit weiteren Kreisen in den Kirchengemeinden und in der Stadt bekannt zu machen, wurde 1995 auf Initiative von Dechant Prälat Heinz Voges der Göttinger Edith-Stein-Kreis e.V. gegründet. Seitdem wird alle zwei Jahre der Edith-Stein-Preis vergeben.

Was waren die Gründe dafür? Wie wird man Edith-Stein-Preisträger*in? Wer waren die bisherigen dreizehn Preisträgerinnen und -träger? Und was macht der Edith-Stein-Kreis e.V. sonst noch so?

Stadtrundgang auf Edith Steins Spuren in Göttingen

Samstag, 23. September 2023, 14.30 Uhr

Heiner J. Willen, Vorsitzender des
Göttinger Edith-Stein-Kreises

Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kurze Straße 14;
Ende gegen 16:00 h bei Cron & Lanz

11. Internationale Lesenacht

Texte von, über und mit Edith Stein

Donnerstag, 28. September 2023
ab 19.00 Uhr
in der St. Pauluskirche

Herzliche Einladung zum Hören und Lesen!

Nach dem Ende der Lesung treffen wir uns zu einem anschließenden Zusammensein im Pfarrheim bei einem Imbiss mit Speisen, die in der Bibel namentlich genannt sind.

Wer einen Abschnitt lesen oder einen musikalischen Beitrag einbringen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro St. Paulus (Tel. 0551/58879) oder per E-Mail an lesenacht@gmx.org.

Bitte geben Sie an, in welcher Sprache Sie lesen werden.

Katholische Pfarrei St. Paulus
Wilhelm-Weber-Str. 13 - 15
37073 Göttingen

Tel. 0551 / 58879
www.st-paulus-goettingen.de